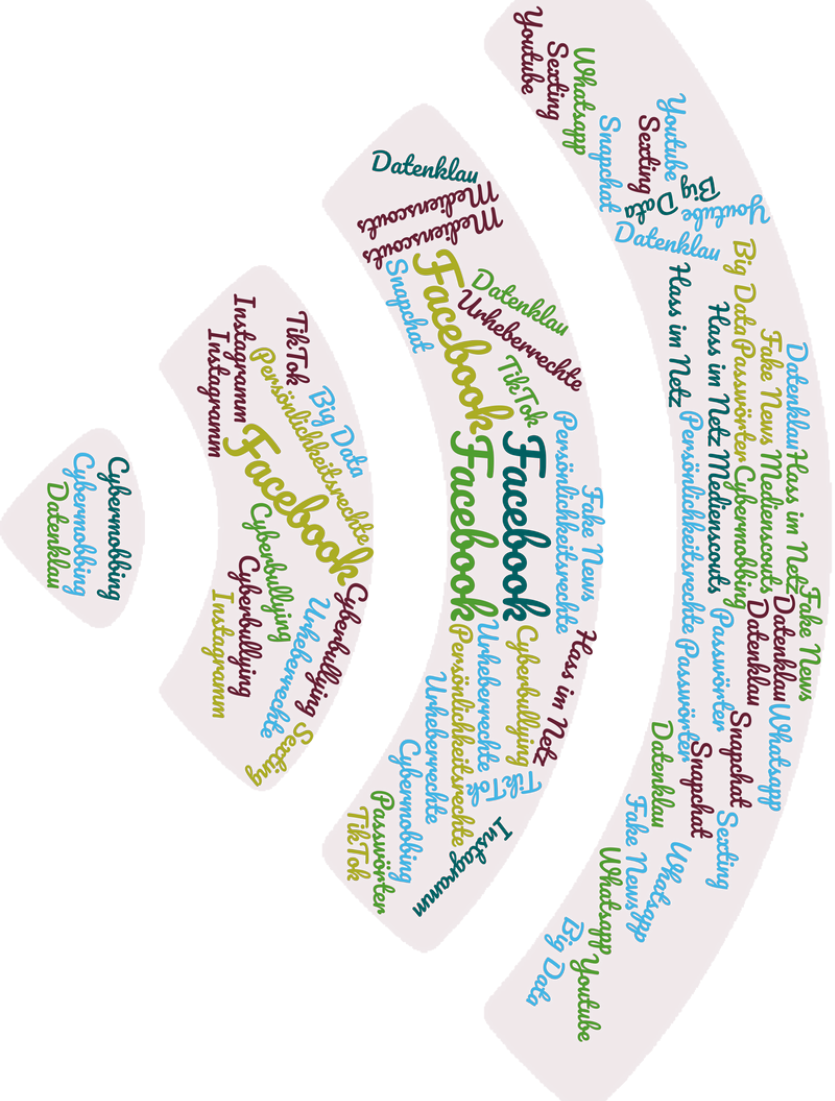


NEUE MEDIEN

WHATSAPP



WHATSAPP

EINSTELLUNG VON PRIVATSPHÄRE

- In den Einstellungen unter Account, Datenschutz kannst du einstellen wer dein Profilbild, deinen Status etc. sehen kann
- Dort findest du ebenfalls eine Liste deiner blockierten Kontakte
- Außerdem kannst du, falls dein Handy einen Fingerabdrucksensor besitzt, die WhatsApp Fingerabdruck-Sperre aktivieren

ENDE-ZU-ENDE VERSCHLÜSSELUNG

- Seit 2016 werden Nachrichten verschlüsselt und geschützt verschickt, sodass sogar WhatsApp selbst nicht auf deine Nachrichten zugreifen kann.
- Dies funktioniert automatisch, wenn beide (in Gruppen: alle Mitglieder) die neueste Version von WhatsApp haben.
- Bei Verwendung von Daten-Backups bei Google Drive oder Apple iCloud sind deine Nachrichten nicht mehr verschlüsselt und WhatsApp sowie die Unternehmen haben Zugriff darauf.

UMGANG MIT EUREN DATEN

Seit 2014 gehört WhatsApp zu Facebook. Das bedeutet:

- WhatsApp reicht bestimmte Daten von Nutzern/innen an den Mutterkonzern weiter – und umgekehrt.
- Betroffen sind u.a.:
 - die Telefonnummer, mit der sich Nutzer/innen bei WhatsApp angemeldet haben und
 - alle Telefonnummern aus deinem Adressbuch

BROADCAST LISTEN

- bei Broadcast-Listen kannst du wie in Gruppen eine Nachricht an viele Personen gleichzeitig senden...
- ...Aber der Empfänger sieht nicht, wer noch Mitglied der Broadcast Liste ist.
- Für den Empfänger wirkt eine Broadcast Nachricht wie eine ganz Normale WhatsApp Privatnachricht.

VERBLÜFFENDE INFORMATIONEN

- Über WhatsApp kann man keinen Notruf tätigen.
- Eine WhatsApp-Gruppe kann bis zu 256 Mitglieder haben.